

Fehlerbehebung für Expressway Lassen Sie uns den Widerruf von SSL-Zertifikaten am 28. Januar 2022 verschlüsseln

Inhalt

[Einleitung](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie die Cisco Expressway Let's Encrypt Widerruf von Secure Sockets Layer (SSL)-Zertifikaten am 28. Januar 2022 erneuern.

Problem

Wenn Sie Expressway x 12.5 starten, unterstützt der Expressway die Zertifikatsgenerierung über die ACME (Automated Certificate Management Environment) Let's Encrypt.

Es gibt Unregelmäßigkeiten in Let's Encrypt's "Certificate Authority's implementation of "Transport Layer Security (TLS) with the use the Application-Layer Protocol Negotiation (ALPN)" confirmation method". Um die aufgedeckten Unregelmäßigkeiten zu beheben, werden Änderungen auf der Seite Let's Encrypt (Let's Encrypt-Seite) durchgeführt.

Alle aktiven Zertifikate, die vor 00:48 UTC am 26. Januar 2022, dem Zeitpunkt der Bereitstellung des Fix, ausgestellt und mit dem TLS-ALPN-01-Test validiert wurden, gelten als falsch ausgestellt.

Zur Einhaltung der Let's Encrypt [Certificate Policy](#), die vorsieht, dass die Zertifizierungsstelle ein Zertifikat unter bestimmten Bedingungen innerhalb von fünf Tagen ungültig macht, muss die gemeinnützige Organisation am 28. Januar 2022 um 16:00 UTC beginnen, Zertifikate zu widerrufen. Wenn auf Expressway eine Benachrichtigungs-E-Mail konfiguriert ist, muss eine E-Mail von ACME empfangen worden sein.

Lösung

Erneuern Sie auf der Expressway das ACME-Zertifikat unter Bezugnahme auf das Verfahren auf dem [Link](#). Wenn Sie einen Fehlerstatus in Nachbarn/Überbrückungszonen feststellen, können sich die Clients für den mobilen und Remote-Zugriff (Mobile and Remote Access, MRA) nicht anmelden.

Zugehörige Informationen

- [2022.01.25 Issue with TLS-ALPN-01 Validation Method](#)
- [Beim Verschlüsseln werden viele SSL-Zertifikate in zwei Tagen widerrufen.](#)
- [Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme](#)